

# Bilanz auf 31. Dezember 1938

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht und Rechnungen der Schweizerischen Bundesbahnen**

Band (Jahr): - **(1938)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Bilanz auf 31. Dezember 1938.**

**Bilanz auf**

Rechnung 1937	Fr.	Aktiven.		Rechnung 1938		Vergleichung mit Rechnung 1937	
		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
<b>I. Anlagekonto:</b>							
2 487 823 588		1. Baukonto der Bahn . . . . .		2 503 252 129	21	+	15 428 541
202 847 684		Allgemeine Kosten . . . . .		203 296 678	16	+	448 994
1 629 833 258		Bahnanlage und feste Einrichtungen . . . . .		1 638 479 186	56	+	8 645 929
622 609 183		Rollmaterial . . . . .		628 392 039	07	+	5 782 856
31 990 968		Mobilier und Gerätschaften . . . . .		32 440 221	—	+	449 253
542 495		Hilfsbetriebe . . . . .		644 004	42	+	101 509
113 917 356		2. Überschuss des Rückkaufspreises über die Anlagekosten . . . . .		113 917 355	77	—	—
<b>2 601 740 944</b>		<b>Total Anlagekonto</b>		<b>2 617 169 484</b>	<b>98</b>	<b>+</b>	<b>15 428 541</b>
<b>II. Unvollendete Bauobjekte . . . . .</b>							
47 665 051		1. Verbindungsbahn Genf-Cornavin—Eaux-Vives . . . . .		2 857 663	50	+	43 762
2 813 901		2. Einführung der elektrischen Zugförderung . . . . .		176 108	75	—	112 606
288 715		3. Generaldirektion . . . . .		9 407 979	70	—	562 287
9 970 267		4. Kreis I . . . . .		28 809 518	84	+	986 485
27 823 034		5. Kreis II . . . . .		1 974 148	97	—	419 597
2 393 746		6. Kreis III . . . . .		484 397	18	—	1 367 047
1 851 444		7. Nebengeschäfte:					
2 460 004		a. Kraftwerke . . . . .		2 449 800	20	—	10 204
63 940		b. Werkstätten . . . . .		13 842	85	—	50 097
<b>268 851 334</b>		<b>III. Verwendungen auf Nebengeschäfte . . . . .</b>		<b>268 081 216</b>	<b>92</b>	<b>—</b>	<b>770 117</b>
235 590 398		1. Kraftwerke . . . . .		235 314 965	36	—	275 433
30 883 171		2. Werkstätten . . . . .		30 500 504	11	—	382 667
2 377 765		3. Schiffdienst auf dem Bodensee . . . . .		2 265 747	45	—	112 017
<b>230 910 379</b>		<b>IV. Zu tilgende Verwendungen . . . . .</b>		<b>233 975 962</b>	<b>42</b>	<b>+</b>	<b>3 065 583</b>
51 028 253		1. Emissions- und Konversionskosten auf Anleihen . . . . .		46 898 551	10	—	4 129 702
—		2. Baukosten untergegangener Bahnanlagen . . . . .		—	—	—	—
179 882 126		3. Kriegsdefizit . . . . .		187 077 411	32	+	7 195 285
<b>122 045 180</b>		<b>V. Wertbestände und Guthaben . . . . .</b>		<b>122 326 163</b>	<b>03</b>	<b>+</b>	<b>280 983</b>
13 078 227		1. Kassen, Wechsel und Bankguthaben . . . . .		7 614 539	79	—	5 463 687
17 596 957		2. Wertschriften:					
		a. Obligationen und Schuldbriefe . . . . .	Fr. 4 873 268. 75				
		b. Aktien . . . . .	„ 12 033 581. —	16 906 849	75	—	690 107
21 485 363		3. Verschiedene Debitoren . . . . .		23 909 622	62	+	2 424 260
6 500 123		4. Entbehrliche Liegenschaften . . . . .		6 565 801	12	+	65 678
25 354 268		5. Materialvorräte und Ersatzstücke . . . . .		28 047 195	26	+	2 692 927
38 030 242		6. Aktiv-Reste; im Jahre 1939 durch die Kasse zu reglierende Einnahmen des Jahres 1938 . . . . .		39 282 154	49	+	1 251 912
<b>250 893 181</b>		<b>VI. Passiv-Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung . . . . .</b>		<b>278 935 946</b>	<b>60</b>	<b>+</b>	<b>28 042 766</b>
<b>3 522 106 069</b>				<b>3 566 662 233</b>	<b>94</b>	<b>+</b>	<b>44 556 165</b>

**31. Dezember 1938.**

Rechnung 1937	Fr.	Passiven.	Rechnung 1938		Vergleichung mit Rechnung 1937
			Fr.	Rp.	Fr.
<b>2 693 330 700</b>		<b>I. Feste Anleihen . . . . .</b>	<b>2 674 336 200</b>	—	— <b>18 994 500</b>
60 800 000		1. Anleihen der Schweiz. Centralbahn . . . . .	58 675 000	—	— 2 125 000
18 269 800		2. Anleihen der Vereinigten Schweizerbahnen . . . . .	16 469 800	—	— 1 800 000
152 557 900		3. Anleihen der Jura-Simplonbahn . . . . .	152 123 400	—	— 434 500
92 480 000		4. Anleihe der Gotthardbahn . . . . .	91 120 000	—	— 1 360 000
69 333 000		5. Eisenbahnrente 3% von 1890 . . . . .	69 333 000	—	—
346 200 000		6. Anleihe 3 1/2% der SBB von 1899/1902 . . . . .	—	—	— 346 200 000
102 655 000		7. Anleihe 3% différé der SBB von 1903 . . . . .	99 840 000	—	— 2 815 000
64 700 000		8. Anleihe 3 1/2% der SBB von 1910 . . . . .	—	—	— 64 700 000
20 000 000		9. Anleihe 5% der SBB von 1927 (SUVAL) . . . . .	20 000 000	—	—
100 000 000		10. Anleihe 4 1/2% der SBB von 1927 . . . . .	100 000 000	—	—
150 000 000		11. Anleihe 4 1/2% der SBB von 1928 . . . . .	150 000 000	—	—
350 000 000		12. Anleihe 4% der SBB von 1931 . . . . .	350 000 000	—	—
125 000 000		13. Anleihe 3 1/2% der SBB von 1932 . . . . .	121 790 000	—	— 3 210 000
150 000 000		14. Anleihe 4% der SBB von 1933 . . . . .	150 000 000	—	—
100 000 000		15. Anleihe 4% der SBB von 1934 . . . . .	100 000 000	—	—
94 775 000		16. Anleihe 3 1/2% der SBB von 1935 . . . . .	92 025 000	—	— 2 750 000
100 000 000		17. Kassascheine 3 1/2% der SBB von 1935 . . . . .	100 000 000	—	—
175 000 000		18. Darlehen 4% der schweiz. Eidgenossenschaft von 1936 . . . . .	135 000 000	—	— 40 000 000
25 000 000		19. Anleihe 3% der SBB von 1937 (Postverwaltung) . . . . .	25 000 000	—	—
100 000 000		20. Darlehen 3 1/2% der schweiz. Eidgenossenschaft von 1937 . . . . .	100 000 000	—	—
—		21. Darlehen 2 3/4% der schweiz. Eidgenossenschaft von 1938 . . . . .	40 000 000	—	+ 40 000 000
—		22. Anleihe 3% der SBB von 1938 . . . . .	400 000 000	—	+ 400 000 000
296 560 000		23. Depotscheine 3 1/2% zugunsten der Pensions- und Hilfskasse . . . . .	302 960 000	—	+ 6 400 000
<b>105 360 090</b>		<b>II. Getilgtes Schuldkapital . . . . .</b>	<b>111 413 976</b>	<b>25</b>	<b>+ 6 053 886</b>
<b>513 749 623</b>		<b>III. Schwebende Schulden . . . . .</b>	<b>560 111 955</b>	<b>68</b>	<b>+ 46 362 333</b>
11 557 599		1. Verfallene Titel und Zinsscheine . . . . .	12 111 668	55	+ 554 070
18 038 398		2. Nicht verfallene Ratenzinsen . . . . .	19 361 459	40	+ 1 323 061
		3. Guthaben der Unterstützungskassen:			
4 111 280		a. Pensions- und Hilfskasse der SBB . . . . .	6 581 730	42	+ 2 470 450
703 570		b. Krankenkasse der SBB . . . . .	693 159	70	— 10 410
49 634		c. Guyer-Zeller-Fonds . . . . .	18 597	—	— 31 037
960 845		d. Sanatoriumsfonds . . . . .	989 669	70	+ 28 825
33 617		e. Hilfsfonds für pensionierte Invalide . . . . .	33 809	—	+ 192
10 771		f. Hilfsfonds für nicht pensionsberechtigzte Bedienstete . . . . .	23 707	90	+ 12 937
2 257 535		4. Hinterlagen und Rückhalte von Unternehmern u. dgl. . . . .	2 357 367	20	+ 99 832
422 721 315		5. Verschiedene Kreditoren . . . . .	475 129 598	81	+ 52 408 284
53 305 059		6. Passiv-Reste; im Jahre 1939 durch die Kasse zu reglierende Ausgaben des Jahres 1938 . . . . .	42 811 188	—	— 10 493 871
<b>209 665 656</b>		<b>IV. Spezialfonds . . . . .</b>	<b>220 800 102</b>	<b>01</b>	<b>+ 11 134 446</b>
198 140 725		1. Erneuerungsfonds . . . . .	209 384 814	22	+ 11 244 089
7 461 410		2. Feuer- und Unfallversicherungsfonds . . . . .	7 773 839	78	+ 312 430
4 063 521		3. Fonds zur Deckung von Unfallrenten . . . . .	3 641 448	01	— 422 073
<b>3 522 106 069</b>			<b>3 566 662 233</b>	<b>94</b>	<b>+ 44 556 165</b>

## Erläuterungen zur Bilanz auf 31. Dezember 1938.

### Aktiven.

**I. 1. Bankkonto der Bahn.** Dieses Konto beträgt auf Ende 1938 . . . . . Fr. 2 503 252 129.21  
und setzt sich wie folgt zusammen:

	Allgemeine Kosten Fr.	Bahnanlage und feste Einrichtungen Fr.	Rollmaterial Fr.	Möbiliar und Gerätschaften Fr.	Hilfsbetrieb Fr.	Total Fr.
Bestand auf 31. Dez. 1937	202 847 684	1 629 833 258	622 609 183	31 990 968	542 495	2 487 823 588
Netto - Vermehrung laut Baurechnung 1938 .	448 994	8 645 929	5 782 856	449 253	101 509	15 428 541
Bestand auf 31. Dez. 1938	<u>203 296 678</u>	<u>1 638 479 187</u>	<u>628 392 039</u>	<u>32 440 221</u>	<u>644 004</u>	<u>2 503 252 129</u>

In den Nachweisen über die Verrechnungen auf Baukonto, Seiten 34—49, sind die Kosten der vollendeten Neu- und Ergänzungsbauten nach den einzelnen Rubriken und nach Objekten dargestellt.

**II. Unvollendete Bauobjekte.** Auf 31. Dezember 1938 beträgt dieses Konto . . . . . Fr. 46 173 459.99

Die nachstehende Tabelle gibt eine Übersicht über die im Jahre 1938 eingetretenen Änderungen:

	Bestand auf 31. Dezember 1937 Fr.	Netto-Bausgaben im Jahre 1938 Fr.	Übertrag auf Baukonto pro 1938 Fr.	Bestand auf 31. Dezember 1938 Fr.	Unterschiede gegenüber 1937 Fr.
<b>Bau der Bahn:</b>					
Verbindungsbahn Genf-Cornavin—Eaux-Vives	2 813 901	43 762	—	2 857 663	+ 43 762
Einführung d. elektr. Zugförderung	288 715	411 045	523 651	176 109	— 112 606
Generaldirektion . . . . .	9 970 267	7 029 546	7 591 833	9 407 980	— 562 287
Kreis I . . . . .	27 823 034	2 613 347	1 626 862	28 809 519	+ 986 485
„ II . . . . .	2 393 746	2 224 793	2 644 390	1 974 149	— 419 597
„ III . . . . .	1 851 444	1 573 249	2 940 296	484 397	— 1 367 047
Hilfsbetrieb, Materialverwaltung .	—	101 509	101 509	—	—
	<u>45 141 107</u>	<u>13 997 251</u>	<u>15 428 541</u>	<u>43 709 817</u>	<u>— 1 431 290</u>
<b>Nebengeschäfte:</b>					
Kraftwerke . . . . .	2 460 004	— 285 637	— 275 433	2 449 800	— 10 204
Werkstätten . . . . .	63 940	— 432 764	— 382 667	13 843	— 50 097
Schiffdienst auf dem Bodensee .	—	— 112 017	— 112 017	—	—
	<u>2 523 944</u>	<u>— 830 418</u>	<u>— 770 117</u>	<u>2 463 643</u>	<u>— 60 301</u>
<b>Total</b>	<u>47 665 051</u>	<u>13 166 833</u>	<u>14 658 424</u>	<u>46 173 460</u>	<u>— 1 491 591</u>

Über den Stand der auf Ende 1938 unvollendet gebliebenen Bauobjekte geben die Nachweise auf Seiten 50—55 Aufschluss.

<b>Bausausgaben 1938:</b> Das „Baukonto“ hat sich vermehrt um netto . . . . .	Fr. 15 428 541
dagegen hat sich das Konto „Verwendungen auf Nebengeschäfte“ vermindert um . . .	„ — 770 117
Netto-Vermehrung . . . . .	Fr. 14 658 424
Auf dem Konto „Unvollendete Bauobjekte“ beträgt die Verminderung . . . . .	„ — 1 491 591
Die Bausausgaben des Jahres 1938 betragen somit netto . . . . .	Fr. 13 166 833
Dieser Summe fügen wir bei die Abschreibungen und die Bausausgaben zulasten der Betriebsrechnung mit zusammen . . . . .	„ 7 641 599
Betrag der Bausausgaben des Jahres 1938, abzüglich der Erlöse und Rückerstattungen	<u>Fr. 20 808 432</u>
Siehe überdies die Tabelle „Vergleichung der Bausausgaben 1938 mit dem Voranschlag“, Seite 56 hiervor.	

**III. Verwendungen auf Nebengeschäfte.** Dieses Konto beträgt auf Ende 1938 . . . . . Fr. 268 081 216.92  
und setzt sich wie folgt zusammen:

<b>1. Kraftwerke.</b>		
Anlagekapital auf Ende 1937 . . . . .	Fr. 235 590 397.96	
Veränderungen im Jahre 1938:		
a. Vermehrung laut Baunachweis . . . . .	„ 817 563.35	
b. Abschreibung auf dem Anlagevermögen . . . . .	„ — 1 092 995.95	Fr. 235 314 965.36
<b>2. Werkstätten.</b>		
Anlagekapital auf Ende 1937 . . . . .	Fr. 30 883 171.23	
Veränderungen im Jahre 1938:		
a. Vermehrung laut Baunachweis . . . . .	„ 338 897.50	
b. Abschreibung auf dem Anlagevermögen . . . . .	„ — 721 564.62	„ 30 500 504.11
<b>3. Schiffdienst auf dem Bodensee.</b>		
Anlagekapital auf Ende 1937 . . . . .	Fr. 2 377 764.60	
Veränderungen im Jahre 1938:		
a. Vermehrung laut Baunachweis . . . . .	„ 565.80	
b. Abschreibung auf dem Anlagevermögen . . . . .	„ — 112 582.95	„ 2 265 747.45
Bestand auf Ende 1938, wie vorstehend . . . . .		<u>Fr. 268 081 216.92</u>

## Erläuterungen zur Bilanz auf 31. Dezember 1938.

### IV. Zu tilgende Verwendungen.

Auf 31. Dezember 1937 wies dieses Konto einen Saldo auf von . . . . . Fr. 230 910 379.22  
Im Jahre 1938 ist es um folgende Beträge angewachsen:

#### *Untergegangene Bahnanlagen anlässlich der Ausführung folgender Bauten:*

Linienverlegung Bern–Wilerfeld . . . . .	Fr.	300 000.—
Bahnhof Bern: Umbauten im Aufnahmegebäude . . . . .	"	10 000.—
Bahnhof Genf: Erweiterung . . . . .	"	23 525.75
Änderungen am Nordkopf des Güterbahnhofes im Zusammenhang mit der Erstellung der Avenue Mon Repos . . . . .	"	13 617.30
Bahnhof Neuenburg: Umbau und Erweiterung . . . . .	"	15 834.15
Palézieux–Lyss: Ersatz der Brücke über die Broye bei Lucens . .	"	33 192.20
Elektrifizierung Erstfeld–Bellinzona . . . . .	"	67 876.60
Elektrifizierung Erstfeld–Luzern . . . . .	"	29 693.40
Bahnhof Basel: Abtretung der Perron-Postaufzüge an die Post- verwaltung . . . . .	"	26 292.65
Aarburg–Zofingen: Ersatz von Niveauübergängen . . . . .	"	103 500.—
Sissach–Olten: Umbau der alten Hauensteinlinie auf Einspur . .	"	98 530.45
Neuer Rangierbahnhof Basel: Verlegung der Stammlinie . . . .	"	23 981.20
Emmenbrücke–Sentimatt: Zweites Geleise . . . . .	"	35 616.60
Bahnhof Zürich: Ausbau der Rangierfelder R und Q . . . . .	"	92 656.10
Verlegung der Station Niederweningen nach Murzeln . . . . .	"	109 149.35
	Fr.	983 465.75

abzüglich: Entnahme aus dem Erneuerungsfonds für den abge-  
schriebenen zweiten Fahrdrat im Gotthardtunnel und in  
Tunneln der Strecke Brunnen–Flüelen . . . . . " - 27 000.— " 956 465.75

#### *Emissions- und Konversionskosten von Anleihen.*

Kursdifferenzen und Emissionskosten der Anleihe der SBB von 1938 . . . . . " 2 560 068.05

#### *Kriegsdefizit.*

Zins für 1937 auf dem Saldo von 1936 . . . . . " 7 195 285.—

Fr. 241 622 198.02

Dagegen haben wir abgeschrieben:

für untergegangene Bahnanlagen . . . . . Fr. 956 465.75  
auf den Emissions- und Konversionskosten . . . . . " 6 689 769.85 " - 7 646 235.60

Saldo auf 31. Dezember 1938 Fr. 233 975 962.42

### V. Wertbestände und Guthaben.

#### 2. Wertschriftenportefeuille.

Seine Veränderungen im Laufe des Jahres 1938 waren folgende:

Bestand des Portefeuilles am 31. Dezember 1937 . . . . .	Fr.	17 596 957.05
Eingegangene Titel . . . . .	"	173 825.—
	Fr.	17 770 782.05
abzüglich:		
Ausgegangene Titel . . . . .	Fr.	585 482.12
Minderwert . . . . .	"	278 450.18
	Fr.	16 906 849.75

#### 3. Verschiedene Debitoren.

Bestand auf 31. Dezember 1938 . . . . . Fr. 23 909 622.62

Die hauptsächlichsten Beträge sind:

Agenturen der SBB im Ausland . . . . .	Fr.	314 595
Arbeiten für Dritte . . . . .	"	551 347
BLS; Beteiligung an den Erweiterungskosten des Bahnhofes Brig . . . . .	"	112 070
Dinamo Mailand . . . . .	"	359 000
Etzelwerk AG. (Kontokorrent) . . . . .	"	4 810 424
Kassafonds der Dienststellen . . . . .	"	37 194
SNCF, Région Sud-Est; Tilgungen der Baukosten der schweizerischen Strecke Frasné–Vallorbe . . . . .	"	1 067 168
Postcheckkonti . . . . .	"	1 279 109
	Übertrag	Fr. 8 530 907



Inventarbestand der eigenen Wertschriften auf 31. Dezember 1938.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Rp.	%	Fr.	Rp.
<b>I. Eisenbahn- und Schiffahrtsobligationen.</b>					
2 <sup>8</sup> / <sub>11</sub> % Franco-Suisse, 1868 . . . . .	60 500	—	95	57 475	—
3 % Jougne-Eclépens . . . . .	327 000	—	99	323 730	—
var. Bern-Lötschberg-Simplon, I. Hyp., Frutigen-Brig . . . . .	1 872 000	—	44	823 680	—
» » » » » Münster-Lengnau . . . . .	410 500	—	44	180 620	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % kum. Berner Oberland-Bahnen, 1930 . . . . .	30 000	—	50	15 000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Bremgarten-Dietikon-Bahn A.-G., I. Hyp., 1931 . . . . .	89 000	—	80	71 200	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Burgdorf-Thun-Bahn, I. Hyp., 1931 . . . . .	157 000	—	69	108 330	—
4 % Funiculaire Cossonay-gare . . . . .	75 000	—	40	30 000	—
3 % Emmentalbahn-Gesellschaft, I. Hyp., 1931 . . . . .	17 000	—	60	10 200	—
var. Wynentalbahn, 1906 . . . . .	24 850	—	50	12 425	—
var. » 1923 . . . . .	105 000	—	50	52 500	—
Verschiedene . . . . .	.	.	.	2	—
	<b>Total</b>	.	.	<b>1 685 162</b>	—
<b>II. Staatspapiere.</b>					
Verschiedene . . . . .	.	.	.	<b>71 040</b>	—
<b>III. Bankobligationen.</b>					
5 % Bodenkreditbank in Basel, 1930 . . . . .	100 000	—	50	50 000	—
3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % Zürcher Kantonalbank (Kassaoblig.) . . . . .	5 000	—	100	5 000	—
Verschiedene . . . . .	.	.	.	71 500	20
	<b>Total</b>	.	.	<b>126 500</b>	<b>20</b>
<b>IV. Verschiedene Obligationen</b>					
	.	.	.	<b>630 703</b>	<b>35</b>
<b>V. Aktien.</b>					
Schweiz. Nationalbank . . . . .	15 000	—	100	7 500	—
	(wovon 50 % einbez.)	.	.	.	.
SESA, Schweizerische Express A.-G., Zürich . . . . .	867 000	—	100	433 500	—
	(wovon 50 % einbez.)	.	.	.	.
Bahnhof-Kühlhaus A.-G., Basel . . . . .	450 000	—	25	112 500	—
Schweiz. Reederei A.-G., Basel . . . . .	172 000	—	50	86 000	—
Etzelwerk A.-G., Einsiedeln . . . . .	11 000 000	—	100	11 000 000	—
Basler Freilager-Gesellschaft . . . . .	150 000	—	70	105 000	—
Société de gares frigorifiques, Ports-francs et Glacières de Genève . . . . .	40 000	—	100	40 000	—
Schweiz. Kraftübertragungs-A.-G. in Bern . . . . .	250 000	—	80	160 000	—
	(wovon 80 % einbez.)	.	.	.	.
Verschiedene . . . . .	.	.	.	89 081	—
	<b>Total</b>	.	.	<b>12 033 581</b>	—
<b>VI. Hypothekendarlehen.</b>					
1 Darlehen zu 3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % . . . . .	.	.	.	982 500	—
14 » » 3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % . . . . .	.	.	.	517 951	20
3 » » 4 % . . . . .	.	.	.	464 410	—
5 » » variablem Zinsfuss . . . . .	.	.	.	395 002	—
	<b>Total</b>	.	.	<b>2 359 863</b>	<b>20</b>
<b>Zusammenstellung.</b>					
I. Eisenbahn- und Schiffahrtsobligationen . . . . .	.	.	.	<b>1 685 162</b>	—
II. Staatspapiere . . . . .	.	.	.	<b>71 040</b>	—
III. Bankobligationen . . . . .	.	.	.	<b>126 500</b>	<b>20</b>
IV. Verschiedene Obligationen . . . . .	.	.	.	<b>630 703</b>	<b>35</b>
V. Aktien . . . . .	.	.	.	<b>12 033 581</b>	—
VI. Hypothekendarlehen . . . . .	.	.	.	<b>2 359 863</b>	<b>20</b>
	<b>Total</b>	.	.	<b>16 906 849</b>	<b>75</b>



## Rechnung über den Erneuerungsfonds für das Jahr 1938.

Rechnung 1937	Voranschlag 1938	Rechnung 1938	
		Fr.	Rp.
189 193 643	198 140 725	198 140 725	22
		<b>Bestand vom Vorjahr</b>	
		<b>Einlagen:</b>	
5 828 567	5 844 000	a. Für den Oberbau	5 843 074
5 828 567	5 844 000	2,7 % von Fr. 216 410 173 Bilanzwert des Oberbaues (ausschliesslich der Fundierungen der Drehscheiben und der Schiebebühnen)	5 843 074
13 105 892	13 255 000	b. Für Rollmaterial	13 179 484
7 516 657	7 545 000	2,3 % von Fr. 326 378 946 Bilanzwert der Dampflokomotiven, elektrischen Lokomotiven, Motorwagen, Heizwagen und Traktoren	7 506 715
3 337 749	3 437 000	2 % von Fr. 170 312 220 Bilanzwert der Personenwagen und Gepäckwagen	3 406 244
2 251 486	2 273 000	1,8 % von Fr. 125 918 017 Bilanzwert der Güterwagen, Rollschemewagen und Dienstwagen	2 266 524
381 100	385 000	c. Für Mobiliar und Gerätschaften	383 793
381 100	385 000	1,2 % von Fr. 31 982 768 Bilanzwert	383 793
1 829 715	1 840 000	d. Für Fahrleitungsanlagen	1 841 981
1 829 715	1 840 000	1,5 % von Fr. 122 798 781 Bilanzwert	1 841 981
21 145 274	21 324 000	Zulasten der Gewinn- und Verlustrechnung	21 248 334
		e. Für Mobiliar und Gerätschaften der Materialverwaltung	
1 791	1 800	1,2 % von Fr. 129 168 Bilanzwert	1 550
1 791	1 800	Zulasten der Betriebsrechnung der Materialverwaltung	1 550
		f. Für Kraft- und Unterwerke, sowie Übertragungsleitungen	
1 469 439	1 469 500	3 % vom Bilanzwert der mechanischen und elektrischen Einrichtungen, einschliesslich der Rohrleitungen und Zubehör, sowie des Mobiliars: der Kraftwerke von Fr. 48 946 320	1 468 389
894 012	896 000	der Unterwerke von Fr. 29 767 602	893 028
371 846	370 500	1 % von Fr. 36 896 818 Bilanzwert der Übertragungsleitungen und 3 % von Fr. 76 012 Wert des Mobiliars	371 248
2 735 297	2 736 000	Zulasten der Betriebsrechnung der Kraftwerke	2 732 666
		g. Für Einrichtungen der verpachteten Linie Wattwil—Ebnat-Kappel	
5 022	5 000	2,7 % von Fr. 186 000 Bilanzwert des Oberbaues	5 022
1 581	1 600	1,5 % von Fr. 105 416 Bilanzwert der Fahrleitungsanlagen	1 581
98	100	1,2 % von Fr. 8 200 Bilanzwert des Mobiliars und der Gerätschaften	98
6 701	6 700	Zulasten der Bodensee-Toggenburgbahn	6 701
23 889 063	24 068 500	<b>Total Einlagen</b>	<b>23 989 251</b>
		<b>Entnahmen:</b>	
8 327 895	10 586 000	a. Für die Erneuerung des Oberbaues	9 353 366
6 334 069	8 062 500	Materialkosten Fr. 9 298 427, 20, Erlös aus Altmaterial Fr. 2 269 667, 80	7 028 759
1 993 826	2 523 500	Für Arbeitslöhne: 25 % der Materialkosten	2 324 606
3 115 584	3 316 200	b. Für die Erneuerung des Rollmaterials	2 580 398
1 828 919	1 860 000	27 Dampflokomotiven	1 758 705
198 466	—	— Elektrische Lokomotive	—
457 278	576 000	23 Personenwagen	378 254
45 500	192 000	17 Gepäckwagen	134 252
366 597	480 000	70 Güterwagen	287 769
218 824	115 200	21 Dienstwagen	21 416
—	93 000	— Traktoren	—
344 677	288 300	c. Für den Ersatz des Mobiliars und der Gerätschaften	313 128
344 677	288 300	Die Ersatzkosten für Gegenstände, deren Wert Fr. 30. — übersteigt, einschliesslich Fr. 3 028, 70 für die Depotwerkstätten	313 128
169 896	308 000	d. Für die Erneuerung der Fahrleitungsanlagen	258 201
169 896	308 000	Materialkosten Fr. 219 835, 35	258 201
		Arbeitslöhne Fr. 40 616, 75	Fr. 2 250, 45
11 958 052	14 498 500	Zugunsten der Gewinn- und Verlustrechnung	12 505 094
		e. Für den Ersatz des Mobiliars und der Gerätschaften der Materialverwaltung	
—	—	Die Ersatzkosten für Gegenstände, deren Wert Fr. 30. — übersteigt	536
—	—	Zugunsten der Betriebsrechnung der Materialverwaltung	536

## Rechnung über den Erneuerungsfonds für das Jahr 1938.

Rechnung 1937					Rechnung 1938		
Fr.	Voranschlag 1938 Fr.				Fr.	Rp.	
42 450	21 000	<i>f. Für die Erneuerung der mechanischen und elektrischen Einrichtungen der Kraft- und Unterwerke, sowie der Übertragungsleitungen und des Mobiliars</i>			150 562	50	
35 754	24 000		Materialkosten	Arbeitslöhne	Erlös aus Altmaterial	50 472	65
7 566	—		Fr. 80 213. 40	Fr. 70 485. —	Fr. 135. 90	4 732	40
<b>85 770</b>	<b>45 000</b>		> 49 525. 95	> 1 535. 80	> 589. 10		
			> 4 732. 40	> —	> —		
			Zugunsten der Betriebsrechnung der Kraftwerke . . . . .			<b>205 767</b>	<b>55</b>
<b>2 896 917</b>	—	<i>g. Für den Ersatz des Mobiliars und der Maschinen der Werkstätten</i>			—	—	
		Übertrag des Bestandes auf 1. Jan. 1937 des Erneuerungsfonds der Werkstätten auf das Konto „Verwendungen auf Nebengeschäfte, Werkstätten“			—	—	
<b>1 242</b>	—	<i>h. Für den Ersatz des Mobiliars, der Maschinen und des Werkzeuges der Werfte Romanshorn</i>			—	—	
		Übertrag des Bestandes auf 1. Januar 1937 des Erneuerungsfonds der Werfte Romanshorn auf das Konto „Verwendungen auf Nebengeschäfte, Schiffdienst auf dem Bodensee“			—	—	
—	2 000	<i>i. Für die Erneuerung der Einrichtungen der verpachteten Linie Wattwil—Ebnat-Kappel</i>			6 764	30	
—	1 000	Oberbau . . . . .			—	—	
—	100	Fahrleitungsanlagen . . . . .			—	—	
—	<b>3 100</b>	Mobiliar und Gerätschaften . . . . .			<b>6 764</b>	<b>30</b>	
		Zugunsten der Bodensee-Toggenburgbahn . . . . .			<b>27 000</b>	—	
		<i>k. Abschreibung des ausgebauten zweiten Fahrdrahtes in Tunneln der Gotthardlinie zugunsten des Kontos „Zu tilgende Verwendungen“</i>			<b>12 745 162</b>	<b>85</b>	
<b>14 941 981</b>	<b>14 546 600</b>	<b>Total Entnahmen . . . . .</b>			<b>11 244 089</b>	—	
<b>8 947 082</b>	<b>9 521 900</b>	<b>Mehreinlagen . . . . .</b>			<b>209 384 814</b>	<b>22</b>	
<b>198 140 725</b>	<b>207 662 625</b>	<b>Bestand auf Ende des Jahres . . . . .</b>					

Die Einlagen in den Erneuerungsfonds und die Entnahmen aus demselben sind nach den Bestimmungen des Reglements über den Erneuerungsfonds der schweizerischen Bundesbahnen verrechnet worden. Die Einlagen und die Entnahmen der Materialverwaltung und der Kraftwerke werden dem Fonds unmittelbar gutgeschrieben bzw. entnommen. Für die verpachtete Linie Wattwil—Ebnat-Kappel werden die Bewegungen auf diesem Fonds zulasten bzw. zugunsten der Bodensee-Toggenburgbahn verrechnet.

Die gesamten Einlagen übersteigen das Total der Entnahmen um Fr. 11 244 089.—, um welche Summe der Bestand des Fonds auf Ende 1938 zugenommen hat. Dieser Mehrbestand setzt sich zusammen aus den Mehreinlagen von Fr. 8 743 239. 40 zulasten der Gewinn- und Verlustrechnung, von Fr. 1 013. 60 zulasten der Materialverwaltung, von Fr. 2 526 898. 65 zulasten der Kraftwerke, abzüglich der Mehrentnahme von Fr. 62. 65 zugunsten der Bodensee-Toggenburgbahn und von Fr. 27 000.— zugunsten des Kontos „Zu tilgende Verwendungen“. Die gesamten Einlagen übersteigen mit Fr. 100 188. 65 diejenigen des Jahres 1937, während die Entnahmen des Jahres 1938 um Fr. 2 196 817. 78 niedriger sind als diejenigen des Vorjahres.

Der Bestand des Erneuerungsfonds auf Ende 1937 betrug . . . . . Fr. 198 140 725. 22

Mehrbetrag der Einlagen über die Entnahmen:

Für die Abschreibung von Rollmaterial . . . . .	Fr. 10 599 086. 30
Für den Ersatz des Mobiliars . . . . .	„ 70 664. 70
Für die Erneuerung und Abschreibung der Fahrleitungsanlagen . . . . .	„ 1 556 780. 05
Für die Materialverwaltung . . . . .	„ 1 013. 60
Für die Kraft- und Unterwerke und Übertragungsleitungen . . . . .	„ 2 526 898. 65
	<b>Fr. 14 754 443. 30</b>

Mehrbetrag der Entnahmen über die Einlagen:

Für die Erneuerung des Oberbaues . . . . .	Fr. 3 510 291. 65
Für die verpachtete Linie Wattwil—Ebnat-Kappel „ . . . . .	„ 62. 65
	<b>„ 3 510 354. 30</b>
Mehrbetrag der Einlagen im Jahre 1938 . . . . .	„ 11 244 089.—
Bestand des Erneuerungsfonds auf 31. Dezember 1938 . . . . .	<b>Fr. 209 384 814. 22</b>

## Rechnungen über den Feuer- und Unfallversicherungsfonds und über den Fonds zur Deckung von Unfallrenten für das Jahr 1938.

Rechnung 1937			Rechnung 1938	
Fr.			Fr.	Rp.
		<b>Rechnung des Feuer- und Unfallversicherungsfonds.</b>		
8 371 738		Saldo auf 1. Januar 1938 . . . . .	7 461 409	40
251 152		Einlagen:		
7 290		a) Zulasten der Gewinn- und Verlustrechnung, Zins zu 2 $\frac{1}{2}$ % für 1938 . . . . .	186 535	25
185 484		b) Zulasten der Materialverwaltung . . . . .	8 349	40
18 000		c) Zulasten der Kraftwerke . . . . .	185 529	84
2 400		d) Zulasten der Werkstätten . . . . .	18 000	—
		e) Zulasten des Schiffdienstes auf dem Bodensee . . . . .	2 400	—
8 836 064			7 862 223	89
		Entnahmen für Brandschäden und Unfälle:		
167 319		a) Zugunsten der Gewinn- und Verlustrechnung . . . . . Fr. 88 374.11		
10		b) Zugunsten der Werkstätten . . . . . » 10.—		
292 404		c) Zugunsten des Spezialkontos „Unfall bei Oerlikon“ . . . . . » —		
914 922		d) Zugunsten des Spezialkontos „Unfall im Gütschtunnel“ . . . . . » —	88 384	11
7 461 409		Saldo Ende 1938	7 773 839	78
		<b>Rechnung des Fonds zur Deckung von Unfallrenten.</b>		
4 300 610		Saldo auf 1. Januar 1938 . . . . .	4 063 521	27
		Einlagen:		
344 835		a) Zulasten der Gewinn- und Verlustrechnung:		
		Kapitalisierter Wert der im Jahre 1938 zugesprochenen Unfall-		
		renten . . . . . Fr. 182 096.05		
121 365		Zins zu 2 $\frac{1}{2}$ % für 1938 . . . . . » 94 802.90	276 898	95
		Kapitalisierter Wert der im Jahre 1938 zugesprochenen Unfall-		
		renten:		
—		b) Zulasten der Kraftwerke . . . . .	5 880	50
4 416		c) Zulasten der Werkstätten . . . . .	11 561	—
6 264		d) Zulasten der Depotwerkstätten . . . . .	—	—
4 777 490			4 357 861	72
		Entnahmen für im Jahre 1938 bezahlte Unfallrenten:		
698 885		a) Zugunsten der Gewinn- und Verlustrechnung . . . . . Fr. 697 927.36		
		(Fr. 695 261.56 für die Betriebsrechnung und Fr. 2665.80		
		für die Depotwerkstätten).		
2 747		b) Zugunsten der Kraftwerke . . . . . » 5 828.—		
11 937		c) Zugunsten der Werkstätten . . . . . » 12 258.15		
400		d) Zugunsten des Schiffdienstes auf dem Bodensee . . . . . » 400.20	716 413	71
4 063 521		Saldo Ende 1938	3 641 448	01